

Fraunhofer-Institut für Bauphysik IBP

Bauaufsichtlich anerkannte Stelle für
Prüfung, Überwachung und Zertifizierung

Institutsleiter

Prof. Dr. Philip Leistner

Prof. Dr. Klaus Peter Sedlbauer

Prüfbericht HoFM-79/2019

Bestimmung der Wasserdampfdurchlässigkeit nach DIN EN ISO 12572

Auftraggeber:

DRG Dicht- und Klebetechnik
Vertriebs- und Produktions GmbH & Co KG
Bahnhofstraße 13a
5202 Neumarkt am Wallersee
Österreich

Holzkirchen, 18. Dezember 2019

Geprüftes Material: „DRG Fensteranschlußfolie INNEN“

Mittlere Dicke: 0,20 mm

Mittlere Flächenmasse: 134 g/m²

Probennahme

Das zu prüfende Material wurde vom Auftraggeber an das Fraunhofer-Institut für Bauphysik, Holzkirchen gesandt und ist am 3. August 2018 eingegangen. Aus dem gelieferten Material wurden fünf Proben für die Untersuchungen herausgeschnitten.

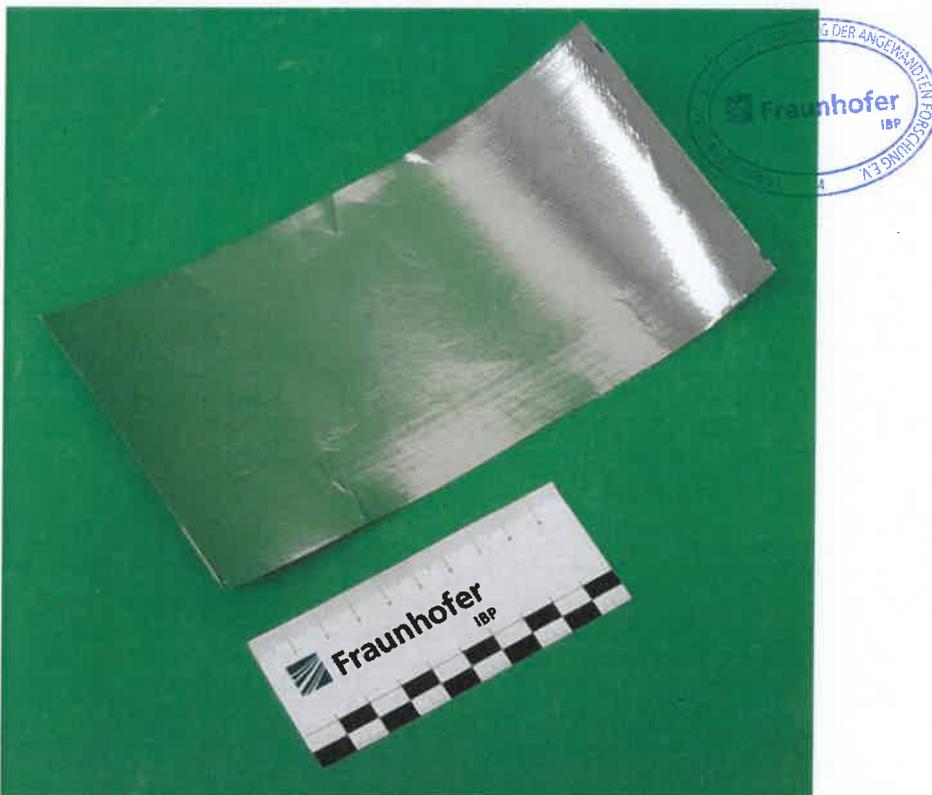


Bild 1: Probe der „DRG Fensteranschlußfolie INNEN“.

Probenbeschreibung und Probenbezeichnung

Die Proben zeigen keine erkennbaren Mängel oder Besonderheiten.

Probenbezeichnung: F322_A1 bis F322_A5

Probenfläche

Rechteckig; Länge x Breite: 200 mm x 100 mm

Prüfverfahren

Bestimmung der Wasserdampfdurchlässigkeit in Anlehnung an DIN EN ISO 12572, Ausgabe Mai 2017. Prüfbedingungen: 23 °C, 3 – 50 % r.F. (Sorbens: Silicagel).

Prüfergebnisse

Die Prüfungen wurden von August 2018 bis September 2018 durchgeführt.



Diffusionsäquivalente Luftschichtdicke s_d bei 23 °C, 3 – 50 % r.F..

Probe Nr.	Probenbezeichnung	Dicke [mm]	Flächenmasse [g/m ²]	Diffusionsäquivalente Luftschichtdicke s_d [m]	
				Einzelwerte	Mittelwert
F322_A1	DRG Fensteranschlussfolie INNEN	0,20	135	87,6	101
F322_A2		0,21	134	97,2	
F322_A3		0,20	133	111	
F322_A4		0,20	134	97,2	
F322_A5		0,21	136	110	

Für die geprüfte Fensterfolie „**DRG Fensteranschlussfolie INNEN**“ ergeben sich unter Zugrundelegung einer mittleren Materialdicke von 0,20 mm folgende Mittelwerte:

Diffusionsäquivalente Luftschichtdicke $s_d = 101$ [m]
Diffusionswiderstandszahl $\mu = 500.000$ [-]

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchten Proben.

Die Prüfung wurde in einem Prüflaboratorium durchgeführt, das nach DIN EN ISO 17025:2018 durch die DAkkS mit der Nr. D-PL-11140-11-02 akkreditiert ist.

Der Prüfbericht umfasst
3 Seiten Text mit 1 Tabelle und 1 Bild.

Auszugsweise Veröffentlichung nur mit
schriftlicher Genehmigung des Fraunhofer-Instituts für Bauphysik gestattet.

Holzkirchen, den 18. Dezember 2019

FRAUNHOFER-INSTITUT FÜR BAUPHYSIK

Prüfstellenleiter:


Prof. Dr. Martin Krus



Sachbearbeiter:


Dr. Cornelia Fitz